

Leverkusen, den 6.8.2021

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen
Herrn Uwe Richrath,
sowie die Vorsitzende(n) der Bezirksvertretungen, Büro des Rates

Bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien sowie die des Rates und die der drei Bezirke :

Der Rat beauftragt die Stadtverwaltung ein Konzept zu entwickeln und sukzessive umzusetzen, das dafür sorgt, Leverkusen in eine sogenannte „**Schwammstadt**“ zu verwandeln, in der ein möglichst großer Teil der Niederschläge zur Bewässerung z.B. von Straßengrün verwandt wird bzw. über Rigolen neben versiegelten Flächen - z.B. parallel zu Straßen - direkt wieder dem natürlichen Boden und damit letztendlich dem Grundwasser zugeführt wird.

Begründung :

Der Begriff „**Schwammstadt**“ nutzt die Fachwelt für Städte, die sich bemühen, ihre Niederschläge sinnvoll und naturnah einzusetzen anstatt sie über Kanäle zu „entsorgen“ und stattdessen ihre offenen Flächen dazu nutzen, dass diese - entsprechend begrünt und möglichst schattenspendend - auf natürliche Weise größere Mengen von Niederschlägen aufnehmen und speichern. Dies mindert u.a. Starkregen- und Überschwemmungsgefahren, da die Böden so **besser** und **mehr** Wasser aufnehmen können und dann dem Grundwasser zuführen. Siehe hierzu auch den Antrag Retentionsflächen !

Horst Müller Karl Schweiger
Günter Schmitz Rainer Jerabek Ulrike Langewiesche

i.A. Erhard T. Schoofs